

Erste Abteilung.

Musterstücke deutscher Prosa und Poesie.

1. Aller Anfang mit Gott.

1. Das walte Gott, der helfen kann!
Mit Gott fang' ich die Arbeit an;
mit Gott nur geht es glücklich fort;
drum ist auch dies mein erstes Wort:
Das walte Gott!

2. Wenn Gott nicht hilft, so kann ich nichts;
wo Gott nicht schenket, da gebricht's.
Gott giebt und thut mir alles Guts;
drum sprech' ich auch nun gutes Muts:
Das walte Gott!

3. Betichius.

2. Morgengebet.

Gelobet seist du, Gott der Macht, gelobt sei deine Treue, daß ich nach einer sanften Nacht mich dieses Tages freue.

Laß deinen Segen auf mir ruhn, mich deine Wege wallen, und lehre du mich selber thun nach deinem Wohlgefallen.

Gellert.

3. Wandersmann und Lerche.

W. Lerche, wie früh schon fliegst du juchzend der Morgensonne zu!

L. Will dem lieben Gott mit Singen Dank für Leben und Nahrung bringen. Das ist von alters her mein Brauch, Wandersmann, deiner doch wohl auch?

Und wie so laut in der Luft sie sang, und wie er schritt mit munterm Gang, war es so froh, so hell den zwei'n im lieben, klaren Sonnenschein. Und Gott, der Herr im Himmel droben, hörte gar gern ihr Danken und Loben.

W. Sey.